Eckwerte zur

Anhörung über die Verordnung über die berufliche Grundbildung für die Fachfrau Information und Dokumentation EFZ/den Fachmann Information und Dokumentation EFZ und Bildungsplan

Frist: 31.03.2021

Berufsnummer: 70508	**Geschützter Titel:** Fachfrau Information und Dokumentation EFZ/ Fachmann Information und Dokumentation EFZ	
Fachrichtungsnummer: -	- 	
Schwerpunkt:	-	
Berufsfeld: ☐ Ja ☒ Nein	Wenn ja, welche bisherigen Berufe wurden zusammengefasst? -	
Lehrdauer:	**Neu:** ☐ 2 Jahre ☒ 3 Jahre ☐ 4 Jahre	Bisher: ☐ 2 Jahre ☒ 3 Jahre ☐ 4 Jahre
Aufzuhebende/r Beruf/e:	**Berufsnummer:** 70507	**Beruf:** Fachfrau Information und Dokumentation EFZ / Fachmann Information und Dokumentation EFZ
Statistik Lehrverhältnisse:	**Jahr:** 2019	**Gesamtbestand:** 237

Berufsbild

Fachfrauen und Fachmänner Information und Dokumentation auf Stufe EFZ beherrschen namentlich die folgenden Tätigkeiten und zeichnen sich durch folgende Kenntnisse, Fähigkeiten und Haltungen aus:

a. Sie arbeiten in Archiven, in wissenschaftlichen oder öffentlichen Bibliotheken sowie in Dokumentationsstellen. sie arbeiten mit Informationen im Sinne von nach Themen strukturiertem Wissen namentlich in Form von Sprache, Bild oder Ton auf einem beliebigen Träger.

b. Sie bearbeiten und erhalten Informationen und stellen diese auf unterschiedlichen Kanälen, wie zum Beispiel Online-Katalogen oder anderen Publikationen, der Öffentlichkeit zur Verfügung

c. Sie unterstützen ihre Institution dabei, qualitätsgesicherte Informationen einem breiten Publikum zugänglich zu machen.

d. Sie beraten Kundinnen und Kunden bei der Benützung der Bestände und recherchieren für sie Informationen gemäss Kundenauftrag.

e. Sie tragen dazu bei, ihre Institution als Kulturraum zu gestalten, und unterstützen sie bei ihren Aufgaben und der Organisation von Informationen mit Ordnungssystemen.

f. Mit ausgeprägtem Spürsinn, Sinn für Strukturen und systematischem Denken finden sie Informationen und filtern in Kundengesprächen die spezifischen Wünsche heraus. Sie zeigen ein ausgeprägtes Interesse am Zeitgeschehen und bringen kreative Ideen zur Weiterentwicklung der Sammlung sowie zur Gestaltung von Kursen oder Veranstaltungen im Team ein.

EBA:	☐ Ja / ☒ Nein	Wenn nein: ☐ wurde abgeklärt / ☒ kein Bedarf / ☐ später

Bemerkungen: -

Trägerschaft/en

- Ausbildungsdelegation I+D, www.ausbildung-id.ch

Bildung in beruflicher Praxis

Im Durchschnitt über die ganze Dauer der beruflichen Grundbildung:	3 ⅔ Tage pro Woche (Im ersten Bildungsjahr 3 Tage und ab dem zweiten Bildungsjahr 4 Tage pro Woche.)

Schulische Bildung

Lektionenzahlen:	**Neu:**	Bisher:
Berufskenntnisse:	920	1080
ABU:	360	360
Sport:	160	240
Total:	**1440**	**1680**
Regelmodell:	☐	☒
Degressives Modell:	☒	☐
Progressives Modell:	☐	☐
Blockunterricht:	☐	☐
IFK:	☐	☐
Bemerkungen: Bisher: Regelmodell: 1,5 - 1,5 - 1,5 Neu: Degressives Modell: 2 - 1 - 1		

Überbetriebliche Kurse

Anzahl Tage:	**Neu:** 24	Bisher: 29
Bemerkungen: -		

Qualifikationsverfahren

Qualifikationsbereiche:	**Neu:**	Bisher:
Teilprüfung:	☐ Ja / ☒ Nein	☐ Ja / ☒ Nein
Praktische Arbeit:	70-90 Stunden ☒ IPA / ☐ VPA	3-4 Stunden ☐ IPA / ☒ VPA
Berufskenntnisse:	0 Stunden ☐ mündl. / ☐ schriftl.	3 Stunden ☐ mündl. / ☒ schriftl.
Bemerkungen: Bemerkung bezüglich der Prüfung Berufskenntnisse: In der Bildungsverordnung vom 19. September 2008, Art. 19, Abs. 1, lit. b steht, dass die lernende Person schriftlich oder sowohl schriftlich wie mündlich befragt wird. Im Bildungsplan vom 30. Oktober 2014 Teil D, S. 28 wird präzisiert, dass die lernende Person nur noch schriftlich befragt wird. Neu wird ganz auf die BK-Prüfung verzichtet.		

Erfahrungsnote

	Neu:	Bisher:
Berufliche Praxis:	☐	☐
Berufskenntnisse:	☒	☒
Ueberbetriebliche Kurse:	☒	☒
Bemerkungen: -		

Sonstige Bemerkungen

-

Kontaktperson SBFI

Flavia Bortolotto, Tel. 058 481 40 49, E-Mail: flavia.bortolotto@sbfi.admin.ch